

Kurier

29. Jahrgang

Mit Berichten aus dem Verein und Otzer Dorfgeschehen

Das Leitungsteam informiert:

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr ist mit zahlreichen Weihnachtsfeiern zu Ende gegangen (mehr dazu auf den kommenden Seiten) und wir hoffen, dass ihr alle einen guten Start in das neue Jahr hattet!

Es wurde zwar schon in der letzten Ausgabe ein kleiner Rückblick gewährt, aber ich finde es erwähnenswert, dass der SV Hertha Otze es im letzten Jahr drei Geflüchteten ermöglicht hat, sich auch über den Sport zu integrieren und hier Perspektiven für ihr Leben sowie Anschluss an Mitmenschen und Gleichgesinnte zu finden.

Für das neue Jahr wünschen wir uns (gemeinsam mit KiTa und Schule) konkrete und frohstimmende Planungen, um der Raumnot zu begegnen und so unseren Sportlern und Trainern Raum zu geben für neue Ideen und eine verantwortliche Entwicklung. Das ist unser zentrales Anliegen, und wir werden nicht nachlassen.

Wie immer zu einem neuen Jahr schwanken die Mitgliederzahlen, neue junge Mitglieder kommen dazu, andere sind von

der Schule ins Berufsleben gegangen und können dadurch teilweise ihrem Hobby nicht mehr nachgehen und wieder ankönnen dere oder wollen aus anderen Gründen nicht mehr Aher

nicht nur junge Leute kommen neu in den Verein, auch Senioren haben entdeckt, dass wir eine gute sportliche altersangepasste Alternative anbieten können.

Ich möchte an dieser Stelle - wie schon in der vorangegangenen Ausgabe- noch einmal auf die nächste Mitgliederversammlung hinweisen.

Bestimmt haben sich schon viele Mitglieder Gedanken darüber gemacht, wie sie sich in die Vorstandsarbeit einbringen



können. Es ist so wichtig! Die Jahreshauptversammlung findet am 4. Mai 2018 ab 20 Uhr im "Gasthaus ohne Bahnhof" statt.

Wir wünschen den Leserinnen und Lesern für das neue Jahr Gesundheit, den Mannschaften in allen Abteilungen viele Erfolge und Siege und den Trainern immer eine volle Halle.

Für das Leitungsteam, Britta Heuer



Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18 31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033 Fax: 05136 / 85434

www.meldau-bedachungen.de



Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau Dachdeckermeister Flachdachsanierung Bauklempnerei Steildacheindeckung Fassadenverkleidung Asbestentsorgung Eigener Gerüstbau



SEITE ZWEI





In eigener Sache

An alle Mitglieder:

Bitte informiert mich sofort, wenn es Veränderungen gibt, die für die Mitgliederdatei wichtig sind, also z. B.

- Namensänderung (Heirat),
- Adresse (Umzug),
- Tel.-Nummer,
- Bankverbindung

Britta Heuer,

Mitgliederwesen SV Hertha Otze Weferlingser Weg 54 Telefon: 05136-896080,

E-Mail: heuer.britta@htp-tel.de

Wer uns unterstützt. den unterstützen wir. Beim Kauf und Beratung an unsere Inserenten denken!



Wann wurde Burgdorf zur "unschlagbaren Rätselstadt" bei der Radiosendung "Allein gegen alle"?

Auflösung aus HK 171: Wo sind diese Holzinschriften zu sehen?



Im Fachwerkhaus-Viertel über der Standesamtstür und Altenteilerhaus-Fenster





Inhalt

- 1 Das Leitungsteam informiert
- 2 Inhalt/HK-Heimat-Kunde/Impressum/Werbung
- 3 Fußball-Übersicht / Trainertreffen
- 4 Frauen-Hallenturnier in Schillerslage
- 5 Frauen-Fußballerinnen im Harz
- 6 D-Jugend im Superfly / Hallenpokal
- 7 Einladungen zur Tennis Jahreshauptvers. und Pokal-/Preisskat / Jugendfußballaufruf
- 8 Volleyballverammlung mit Schrottwichteln
- 9 Volleyball: Turnier in Kirchhorst + Punktspiele
- 10 Hertha-Adressen / Lust auf Walking?
- 11 Gesundheitssport in gut gefüllter Halle
- 12 Gymnastik-Weihnachtsfeier mit Versammlung
- 13 Jazz-Dancerinnen feiern in der Turnhalle
- 14 Sarah beim Steelman Langenhagen
- 15 Feuerwehrleute beim Steelman Langenhagen
- 16 Silvesterläufe in Lehrte und Hannover
- 17 Hertha-Triathlonabteilung besteht 25 Jahre
- 18 Herthaner bei der NP-Sportgala im Aegi
- 19 BIOS ist weiter aktiv
- 20 F 404: Hans-Werner Rau wieder Vorstzender
- 21 OTZENIA nimmt Fahrt auf / Neue Mitglieder
- 22 TTC: Herbstmeister und Skatturnier
- 23 Wir gratulieren / Schöne Weihnachtsbäume Otzer Termine
- 24 Geburtstage März + April 2018

Der HERTHA- Kurier

hat eine eigene E-Mail-Adresse

Für alle Berichte, Fragen und Anregungen für die Vereinszeitung ist die E-Mail-Adresse eingerichtet. Bitte alle Berichte und Fotos an die neue Adresse schicken. Sie lautet:

> herthakurier@ sv-hertha-otze.de

Impressum

HERAUSGEBER:

SV Hertha Otze von 1910 e.V.

E-Mail-Adresse: herthakurier@sv-hertha-otze.de

ANZEIGENVERWALTUNG: LAYOUT:

Katrin Wenzel
Weferlingser Weg 8
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 89 50 25 kati.wenzel@gmx.de

TEXTVERARBEITUNG

Peter Müller
Berghop 9
31303 Burgdorf-Otze
(0 5136) 7445
mueller-pe@gmx.net

KASSENFÜHRUNG: Helmut Nentwich

Celler Weg 23 31303 Burgdorf-Otze (05136) 6741 helmut.nentwich@gmx.de

Friedhelm Döbel Varrel 1 31303 Burgdorf-Otze

(05136) 83893 ironman.doebel@web.de

DRUCK-AUFTRAGGEBER

Helge Steinecke Celler Weg 11 31303 Burgdorf-Otze (05136) 9 20 47 48 mail@mediaservice steinecke.de

FOTOBEARBEITUNG:

Hartmut Jung Weferlingser Weg 34 a 31303 Burgdorf-Otze (05136) 8 67 82 jung19@web.de

Julien Baxmann (05136) 881978 Hannah Märkert (05136) 9723306 (Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)

BANKVERBINDUNG:

Stadtsparkasse Burgdorf IBAN: DE 24 2515 1371 0006 0004 67 BIC: NOLADE21BUF

Erscheinungsweise 6 x im Jahr

Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion. Piktogramme: © 1976 by ERCO



FUSSBALL



D-Jugend Herbstmeister

Trainertreffen soll regelmäßig stattfinden

Das erste Trainertreffen in diesem Jahr fand am 11.01.2018 im Blockhaus am Tennisplatz statt. Anwesend waren Carsten Klein, Oliver Hiller, Michael Kahler, Steffen Bachert, Thomas Fechner, Andre Mazurek, Bastian Badtke, Florian Baumöller und Matthias König.

Den Anfang machten die Trainer mit einem aktuellen Stand wie es in den Mannschaften läuft und wo es vielleicht Probleme oder Sorgen gibt. Hier ist es sehr erfreulich, dass in fast allen Jugendmannschaften und der Damenmannschaft "der Ball läuft". Außer bei der G-Jugend sind alle recht gut aufgestellt. Ein Glückwunsch an dieser Stelle an die D-Jugend Mannschaft von Oliver Hiller und Michael Kahler, welche Herbstmeister geworden sind. In der G-Jugend gibt es gerade einen Mangel an Spielern, was sich bei Tur-nieren und Spielen zeigt Dort tritt die G-Jugend oft mit nur 5-6 Spielern (inklusive Torwart) an. Die Kleinen müssen dann alle Spiele absolvieren, da es keine Möglichkeit der Auswechslung gibt. Aber wir haben uns dieser Problematik angenommen und weiter unten eine Lösung des Spielermangels in Angriff genommen.

Weitere Themen waren unter anderem der Hertha Cup. Die Enttäuschung über das nicht stattfinden war dem Mitorganisator Steffen Bachert anzumerken. Nach einer intensiven Diskussion wurde das Thema Hertha Cup erst einmal beendet. Anstelle des vereinsinternen Turniers findet am 21.01 ein Turnier der Damenmannschaft statt.

klein web & edv Service



Ihr Partner im Bereich EDV und Webdesign

http://www.klein-web-edv.de Mail: info@klein-web-edv.de



Tel.: 05136 / 9204724

Mobil: 0173 / 6442883

Als Alternative zum Hertha Cup haben wir in der Runde Ideen gesammelt und uns am Ende zu einem Sommerfest des SV Hertha Otze entschlossen. Dieses soll für alle Ab-Vereinsmitglieder teilungen und 17.06.2018 auf dem A-Platz stattfinden. Neben den angebotenen Würstchen und Getränken findet ein Spiel der Damen-Mannschaft statt. Im Anschluss daran laden wir alle zum PublicViewing Deutschland vs. Mexiko ein. Die Übertragung startet gegen 16:45 Uhr. Weitere Infos zum zeitlichen Ablauf etc. folgen noch in Form eines Flyers, den wir noch verteilen werden. Einen Dank an Thomas Fechner, der die Gestaltung übernimmt.

Die Problematik der geringen Spieleranzahl in der G-Jugend hat uns auch weiter be-

schäftigt, und nach kurzer Diskussion kamen wir zu folgendem Entschluss. Matthias König, ich (Carsten Klein) und unterstützend Thomas Fechner, werden ab dem 12.02.2018 eine U5 Ballspielgruppe gründen, um den Kindern aus dem Kindergarten das Ballspiel näher zu bringen und gleichzeitig Nachwuchs für die G-Jugend zu gewinnen. Dank eines zeitlichen Fensters haben wir die Möglichkeit die Halle zu nutzen. Auch hier arbeiten wir gerade an einem Flyer, den wir den Eltern zur Information an die Hand geben wollen. Auch hier einen Dank an Matthias König, der die Gestaltung übernimmt.

Das nächste Trainertreffen wird voraussichtlich im März stattfinden, ein genauer Termin steht bis jetzt noch nicht. *C. Klein*



Volltreffer für Ihren Verein.

Mit unserer Sportförderung in der Jugendarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander der Menschen in Burgdorf.





Wenn's um Geld geht

Stadtsparkasse Burgdorf



FRAUEN-FUSSBALL



Jetzt günstig in die Moped-Saison starten



VGH Vertretung Thomas Schacht

Hannoversche Neustadt 15 31303 Burgdorf Tel. 05136 81447 Fax 05136 894281 www.vgh.de/thomas.schacht schacht thomas vertretung@vgh.de







"Man gewinnt ja auch nicht das eigene Turnier"

Hallenturnier der **Otzer Damen** in Schillerslage

Am 20. Januar 2018 richteten unsere Damen pünktlich zum Geburtstag von Hilke ein kleines Hallenturnier mit vier Mannschaften in Schillerslage aus.

Wie immer sollte der Spaß am Fußballspielen im Vordergrund stehen. Damit aber auch alle genug Spielzeit bekommen, wurde mit Hin -und Rückspiel gespielt. So durfjede Mannschaft

sechsmal auflaufen und sich den Gegnern stellen. Zu Gast waren: FFC Hannover, Mellendorfer TV und VFL Böddenstedt buntgemischten Mannschaften von Landesligaspielerin-

nen, Bezirksligaspielerinnen, Kreisklassespielerinnen sowie der Altersgruppen ab 15 Jahren.

Natürlich wurde auch bestens für das Leibliche wohl gesorgt. Ein leckeres Buffet und verschiedenste Getränke waren vor Ort. Ein großer Dank geht an Bianca die alle organisatorischen Dinge vor Ort regelte. – DANKE!

Die Laune der Spielerinnen war super und die Motivation in allen Mannschaften führte zu spannenden Spielen mit vielen Toren.

Am Ende des Tages konnten die Otzer Mädels mit dem zweiten Platz zufrieden sein. "Man gewinnt ja auch nicht das eigene Tur-

Wir gratulieren den Damen von FFC Hannover zu Sieg.

Vielen Dank an alle Teilnehmer für dieses sportlich Faire aber sehr spannende Turnier. Euer Presseteam FSESFAM





ERLEBNISHOF LAHMANN

Kalt-Warmes Buffet

Cocktailbar

10. März 2018

🖲tzer Ball

Kartenverkauf im Hofladen

Mitternachts Snack

Beginn: 19 Uhr

WellblechPalast

Lüttje Lage

Buffet: 20 Uhr

mit DJ Rainer Flamme

www.erlebnishof-lahmann.de Burgdorfer Str. 26 31303 Burgdorf/Otze 05136/83737



FRAUEN-FUSSBALL



Viel Spaß im Schnee

Mannschaftsfahrt in den Harz



Die Hinrunde der Saison wurde erfolgreich abgeschlossen und so ging es zur Belohnung für unsere Damenmannschaft mit Sack und Pack in das kleine Örtchen Neuwerk im Harz.

Am Freitag den 15.Dezember ging es mit zwei Autos und 13 Erfolgsstrategen los. Nachdem die Hinfahrt ohne große Komplikationen abgeschlossen werden konnte, war es an denen die mit dem ersten Auto früher angekommen waren, den Einkauf zu erledigen. Leider führte uns das Navi ein bisschen an der Nase herum - so konnten wir die schneebedeckte Landschaft etwas genießen.

Zurück in der Unterkunft fing dann das lustige Auspacken und Einräumen an. Auf dem Herd standen dann schon zwei lecker duftende Töpfe als das zweite Auto ankam. Gemütlich konnten sich dann alle

die Bäuche vollschlagen. Die anschließende Dorferkundung unter dem Sternenhimmel brachte zwar keine geschichtlichen Hintergründe, aber dafür ganz viel Schnee im Gesicht und eingefrorene Hände. Dass ein warmer Kamin auf uns wartete lockte dann auch alle wieder zurück. Der erste Abend strich dann mit

einer Bescherung und lustigem Zusammensein vor dem Kamin zu Ende. Am nächsten Morgen erwartete die ganze Gruppe eine Wanderung, die das Ziel der Hängebrücke hatte. Motiviert und bestens

ausgestattet ging es los.

Das Wetter spielte super mit und der Schnee flog von einem Gesicht zum anderen. Wir erreichten unser Ziel und der größte Teil der Gruppe konnte sich überwinden die Hängebrücke zu überdugeren winden die Hängebrücke zu überqueren.

Anschließend teilte sich die Gruppe etwas auf und die ersten fuhren mit dem Bus nach Hause, während der Rest sich erneut in das Schneegestöber schmiss.

Auch der Samstagabend verstrich mit einem gemeinsam gekochten Abendessen





de einer wirklich gelungenen Mannschaftsfahrt.

Am Ende bleibt uns nur zu sagen, dass die Mannschaft erfolgreich die Hinrunde abgeschlossen hat und das Team auch neben dem Feld so wunderbar zusammenpasst wie kein anders!

Bis zur Rückrunde, genießt die fußballfreie Zeit! Eurer Presseteam

und dem gemütlichen Zusammensitzen vor dem Kamin.

Am Sonntagmorgen spürten wir nicht nur alle unsere Knochen von der Wanderung, auch der wenige Schlaf stand uns in die Gesichter geschrieben.

Nun fuhren wir wieder mit Sack und Pack in Richtung Heimat dayon.

Ein kleiner Zwischenhalt auf Braunschweiger nachtsmarkt war dann das En-







JUGEND-FUSSBALL





Holz- + Kunststoff-+Alu-

fenster

Haustüren Rolläden • Markisen Wintergärten

alle Maße.

Montage durch eigenes
Fachpersonal und eigenen
Kundendienst.
Beratung vor Ort.



Gartenstr. 7 · Burgdorf Tel.: 0 51 36 · 77 93



Zwischenrunde Hallenpokal

D-Jugend im Superfly

Da das vereinsinterne Turnier am 20.01.2018 in der Schillerslager Halle leider ausgefallen ist, hat die D-Jugend diesen Tag genutzt und sich im Superfly in Hannover vergnügt. Die Kinder und ein paar mutige Eltern hatten sichtlich viel Spaß dabei! Die Zeit ist wie im Flug vergangen und wir überlegen bereits, ob wir das Spektakel noch einmal wiederholen.

Ein großes Dankeschön noch einmal an Carmen fürs Organisieren!

Im Augenblick steht für uns die Zwischenrunde B des Stadtsparkassen-Hallenpokals an, in der wir mit einem Sieg und einem Unentschieden gestartet sind. Mit guten Chancen auf ein Weiterkommen freuen wir uns auf die nächsten Spiele am 28. 01. 2018 in Pattensen und am 10. 02. 2018 in Uetze. Die Spieler können es jedoch kaum erwarten, wieder draußen zu trainieren. *Oliver Hiller*













JUGEND-FUSSBALL/PREISSKAT/TENNIS





Hallo, ihr zukünftigen Weltmeister, Champions und Hobbyfußballer ab 4 Jahre.

Ab Montag, dem

19. Februar 2018 um 16.00 Uhr, bieten wir euch wöchentlich ein

Fußballtraining an.

Kommt einfach in die Turnhalle Otze. Habt ihr Fragen oder braucht ihr mehr Informationen, dann ruft mich an. Matthias König

Tel. 0177 7364572

Pokal und Preisskat



Einladung zur 6. Neuauflage des **Hertha Preisskates**

Wo: Im Altenteilerhaus Otze, Am Speicher Freitag den 9. März 2018 um 18:00 Uhr Wann:

Startgeld:

Preise: Wanderpokal und Wertgutscheine

zum Einkaufen

Skatregeln werden ausgelegt 3er oder 4er Tische mit 24/32 Spielen (2 Serien) Neue Regel mit Zusatzfestlegungen

Anmeldung ist notwendig, da nur eine begrenzte Anzahl an Tische zur Verfügung steht. Teilnahme nach Reihenfolge der Anmeldungen (wer zuerst kommt spielt auch). Teilnehmen dürfen alle Hertha Mitglieder

und Einwohner von Otze. Mindestalter 18 Jahre

Anmeldungen bitte bei: Heinrich Sandau, Tel.: 05136/894556 oder Email: h.sandau@htp-tel.de

Es werden auch begrenzt Getränke und Kleinigkeiten zu essen angeboten.

Falls ein Gewinn erwirtschaftet wird, wird er für Vereinsbelange verwendet.

Mit dem Gewinn aus 2017 wurde wieder der Beamer für das Hertha Stübchen bezuschusst.

Wir würden uns über viele Anmeldungen freuen.

Eure ehemalige Ü 50

Bitte sofort anmelden, noch sind Plätze frei!

EINLADUNG

zur Jahresversammlung der Tennisabteilung

Am Montag, 7. März 2018, um 20:00 Uhr im Blockhaus auf dem Tennisgelände.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- 2. Bericht der Abteilungsleitung
- 3. Bericht der Sportwartin
- Bericht des Kassenwartes
- Abteilungsleitungswahlen 5.
- Training & Spielbetrieb 2018 6.
- Platzaufbereitung / Platzpflege



Wir erwarten alle Mitglieder der Tennisabteilung und freuen uns auch über Gäste.

gez. Heiko Rethfeldt

IHR UMFASSENDER UND INDIVIDUELLER SCHUTZ.

MULTIPLUS - Ihrer Lebenssituation entsprechend bietet Ihnen die MultiPlus verschiedene Versicherungen in einem frei wählbaren Paket. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir aus den Bausteinen Haftpflicht, Unfall, Hausrat, Wohngebäude und Rechtsschutz Ihr individuelles Multi-



FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.

ZURICH



VOLLEYBALL





Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten



THORSTEN DREWS

FLIESEN-MEISTERBETRIEB HEINRICHSTR. 3a 31303 BURGDORF Tel. 0 51 36/8 55 82 0171/8 18 05 35

E-Mail:info@fliesendrews.de











MediaService Steinecke Marketing für Ihr Unternehmen

Celler Weg 11 ◆ 31303 Burgdorf

Tel.: 05136/9204748 Mobil: 0172/1723610

mail@mediaservice-steinecke.de

Jahresversammlung der Volleyballer

Mit extrem großer Beteiligung (16 aktive Punktpieler/innen und 4 weitere Teilnehmer) fand am 04. Januar die Abteilungsversammlung der Volleyballer statt. Vor der lästigen Pflicht von Neuwahlen und Berichten wurde eine Auswahl von Speisen im Restaurant Parga genossen.

Da alle Amtsträger zur Wiederwahl bereit standen, konnte zügig mit dem Höhepunkt des Abends begonnen werden: Das beliebte Schrottwichteln. Wegen der vielen Wichtel wurde zunächst auf zwei Tischhälften gleichzeitig gewürfelt. Wie immer gab es ein großes Hallo und Gelächter, ob der Scheußlichkeiten, die mitgebracht wurden. Als Highlights in diesem Jahr kristallisierten sich ein großer Lego Darth Vader und ein musi-zierender Kuschel-Elch heraus. Sie fanden ein neues Zuhause bei Claudi und

Nun blicken alle mit Vorfreude auf die Rückrunde der Saison, in der wir Tabellenplatz 1(!) verteidigen wollen.

Ulrike Bertram



VOLLEYBALL



Punktspielrunde

Es geht weiter eng zu!

Die Volleyball-Runde des NWVV fordert weiter vollen Einsatz und höchste Konzentration. Mittlerweile sind die gegnerischen Mannschaften alle gut eingestellt und bei jedem Spiel treffen wir auf Geg-ner in Augenhöhe. Unser Ziel, den Auf-stieg zumindest über die Relegationsspiele zu erreichen, erfordert von uns al-

Am 23.11 kam es zum Heimderby gegen die TSV Burgdorf. Und es ging richtig gut los: 2 kurze überlegene Sätze und die 2:0 Führung war da. Bis auf ein paar kleinere Fehler (lange Aufschläge waren anfangs recht problematisch) war unser Team von unseren Coaches Steffi und Ina gut eingestellt. Doch dann hatte Burgdorf eine gestellt. Doch dann hatte Burgdorf eine taktisch brillante Idee und spielte die folgenden beiden Sätze mit 4 Frauen und 2 Männern (statt der "normalen Durchmischung 3/3). Der Unterschied war dramatisch: das Spiel des Gegners wurde in dem Maße ruhiger, wie unseres nervöser wurde. Lange Ballwechsel wurden auf der anderen Netzseite schön zu Ende gespielt, während wir Probleme im Aufbau hatten. So gaben wir den dritten Satz kampflos auf. Auch wenn im vierten Satz die Annahmen wieder ordentlich zu unseren Zuspielerinnen kamen, war es uns nicht möglich, genug Druck hinter den Ball zu bringen. Und wenn es uns gelang, stand drüben ein Block, der jedes Mal erfolgreich war. Die Führung der Gäste holten wir zwar bis kurz vor Schluss jedes Mal wieder bis zum Unentschieden auf, zu einem eigenen Vorsprung hat es jedoch leider nie gereicht, so dass auch dieser Satz schließlich an Burgdorf ging.

Fazit: Den "Black Friday" hatten wir schon am Donnerstag und uns leider nicht mit unserem dritten Saisonsieg belohnt. Da-mit schließen wir die Hinrunde jedoch als einzige ungeschlagene Mannschaft ab und bleiben alleiniger Tabellenführer.

<u>Die Aufstellung:</u> Ina, Regina, Suse, Uli, Arne, Dirk, Jakob, Reiner, Robert, Wolf-

Der Rückrundenstart begann mit einem schlechten Omen: Großburgwedel hatte in der Ferne nachgezogen und ist uns punkt- und satzgleich in der Tabelle dicht auf den Fersen. Ein klarer Sieg gegen unseren nächsten Gegner aus Rethmar musste her, um als alleiniger Spitzenreiter wieder oben zu bleiben.

Doch schon im ersten Satz, der bis zur Mitte eng war, zeigten sich, dass vieles im Argen lag: mangelnde Kommunikation, fehlende Motivation und viele unnötige Fehler sorgten dafür, dass der Satz recht deutlich an den Tabellenletzten aus

Rethmar ging.
Den zweiten Satz spielten wir auf unserer Lieblingsplatzseite und er ging - nach einigen Führungs-Wechseln - an uns. Auch hier waren jedoch viel zu viele Fehler im Spiel, die für unnötige Spannung sorgten. Der dritte Satz war (fast) eine Parallele des ersten Satzes, jedoch mit dem besseren Ende für uns.

Jetzt hieß es: Ärmel hochkrempeln und den entscheidenden 4. Satz für uns entscheiden. Ines kam zu ihrer Otze-Premiere als Stellerin und sorgte mit vielen guten (auch lang!) gestellten Bällen und einigen Abwehraktionen dafür, dass es auch hier zwar knapp aber doch gut für uns aus-

Fazit: bester Mann auf dem Platz war der Schiedsrichter Ingo, der durch seine ruhige Art jede aufkommende Diskussion im Keim erstickte - und das Spiel war pfeiftechnisch eines der anspruchsvollsten in der Saison.

<u>Die Aufstellung:</u> Ina, Ines, Regina, Suse, Arne, Benny, Dirk, Jakob, Reiner, Robert

Am 15.01.2018 wartete unser immer noch satz- und punktgleiche Verfolger vom TS Großburgwedel in deren Halle auf uns, um die Tabellenführung auszuspielen. Mit großem Tross aus Spielern und Fans machten wir uns auf den Weg. Ina stellte uns in Ihrer Ansprache direkt vor dem Spiel auf die kommende schwere Aufgabe gut ein. Die im Schnitt 15 Jahre jüngere Mannschaft ist flink, sicher im Stellungsspiel und gut im Block und Angriff. Das junge Team wird uns den Abend sicherlich nicht einfach gestalten. Schon in ersten Satz zeigte sich, dass hier die beiden Spitzenreiter der Liga keinen Zentimeter Boden hergeben wollen. Trotz unserer Führung bis kurz vor Schluss gaben wir den Satz knapp ab. Im zweiten Satz wurde durchgewechselt, mit einer neuen Angriffsreihe sollte mehr Druck gemacht werden. Dirk, Jakob und Arne gelang das prima. Und wenn der Gegner am Block vorbei kam, und so konnte die Abwehr um Karo, Ines und Regina die Bälle gut entschärfen. So konnten wir diesen Abschnitt für uns verbu-

Im dritten Durchgang aber traten wieder unsere alten Probleme auf. Mangelhafte Kommunikation und fehlende Ordnung im Stellungsspiel führten zu vielen Unsicherheiten, die wiederum zu Fehlern im Abschluss führten. Folgerichtig gaben wir diesen Satz ab.

Der vierte Satz sollte wieder die Wende bringen. Doch leider wurde unser Spiel nicht besser. Im Gegenteil: Jetzt kam der Altersunterschied wohl doch zum Tragen. Während die Gegner auf der anderen Netzseite immer noch flink umherwuselte, gesellten sich zu unseren oben beschriebenen Fehlern noch die ein oder andere Unachtsamkeit hinzu. Diesen Durchgang schenkten wir deutlich her.

Die erste Niederlage in dieser Runde für uns war somit besiegelt. Gleichzeitig gaben wir die Tabellenführung an die TS Großburgwedel ab.

Fazit: Wir gratulieren dem verdienten Sieger aus Großburgwedel zur (zwischenzeitlichen...) Tabellenführung, auch wenn wir uns deutlich unter Wert geschlagen geben mussten.

<u>Die Aufstellung:</u> Ines, Karo, Regina, Suse, Uli, Arne, Dirk, Jakob, Robert, Ina (Traine-

Mitgereiste Fans: Katrin, Reiner, Ingo,

Wolfgang Frohloff / Robert Wenzel

Kirchhorster Mandarinenturnier

Wer auf den Gipfel will, muss im Tal starten

Und dort begannen wir auch!

Das Kirchhorster Mandarinenturnier ist seit Jahrzehnten, wie der Name schon vermuten lässt, bekannt als ein Volleyball-Event mit hohem Maß an Vitamin-C-Versorgung. So stehen auf allen verfügbaren Hockern, Bänken und Tischen Mandarinenkisten zur Selbstbedienung rum, damit der Skorbut während der langen Reise zum Finale keine

Am frühen Nachmittag startete das Turnier mit 10 Teams aus nah und fern. Da das Endspiel für 18 Uhr angesetzt war, planten wir entspannt den Abend: Vor dem Endspiel schnell duschen, die beide Finalisten beim Ausfechten des Siegers anfeuern, eine Abordnung zur Siegerehrung abstellen und der Rest schon mal nach Lehrte fliegen. Um 20:00 wollten wir in der Halle an der Schlesischen Straße das Spiel der Herrenmannschaft aus Aligse ansehen. Doch dann kam es ganz anders...

Gespielt wurde zuerst in zwei Vorrunden-

Das erste Spiel hatten wir gegen unsere Freunde von Kontiki und - natürlich - gleich mit Pauken und Trompeten verloren. Die sind einfach zu stark und wir waren noch nicht ganz wach. Das zweite Spiel gegen "Die Früchtchen" haben wir mit 2:0 gewonnen. Danach stand das vermeintlich wichtigste und auch ein vermeintlich schwieriges Spiel gegen Altenhagen I (das bei Springe) an: jung, motiviert und kampfstark haben wir sie vorher beim Schiedsen erleben dürfen. Doch oh Wunder: beide Sätze gingen klar an uns - eine ganz starke Leistung.

Im letzten Spiel der Hinrunde gegen Limmer ("Nix ist schlimmer") haben wir noch mal ein wenig zu locker gespielt und prompt den ersten Satz abgegeben. Im zweiten Satz am Riemen gerissen und mit einem Punkt Vorsprung gewonnen.

Das bedeutete am Ende Zweiter Platz in unserer Gruppe und damit im Halbfinale gegen den Gruppenersten aus der anderen Gruppe (die Powerspatzen). Hier ging es ebenfalls über zweimal 10 Minuten und - trotz der Po-wer im Namen des Gegners - deutlich zu unseren Gunsten aus, so dass wir - ganz überraschend - das Finale erreichten.

Das hieß nun, Zeitplan umstellen! Duschen erst nach dem Endspiel (macht Sinn) und

dann etwas mehr aufs Gaspedal drücken. Unser Finalgegner hieß - wie sollte es anders sein - mal wieder Kontiki und wieder hatten Thomas & Co. (trotz Bierbestechung durch Robert) das bessere Ende mit 15: und 15:6 für sich und konnten das Turnier als Sieger verlassen. Das deutliche Ergebnis kam auch unserem Zeitplan zugute, sodass wir den gelungenen Volleyballtag mit einem hochklassigen Spiel in Lehrte entspannt ausklingen lassen konnten.

Fazit: für uns blieb zwar am Ende "nur" der zweite Platz, was uns aber alle - auch dank des Vitamin-C-Flashes - mehr als zufrieden

<u>Die Aufstellung:</u> Anja, Ina, Karo, Regina, Dirk, Ingo, Reiner, Robert, Wolfgang



INFORMATIONEN





Holger Lange

Kampweg 2 31311 Uetze **OT Obershagen** Telefon (05147) 623

ORDIC

Lust auf **Nordic Walking?**

Na dann los. Immer mittwochs um 9:30 Uhr treffen wir uns am Tennisplatz.

Ob mit oder ohne Stöcke, ob Männlein oder Weiblein, jeder ist in unserem kleinen Grüppchen

"Herzlich Willkommen".

Mit ca. 10 Leuten sind wir vor ein paar Jahren gestartet, aber inzwischen haben "Rücken", "Knie" oder "Hüfte" einige der Teilnehmerinnen und Teilnehmer außer

Nun haben wir uns gedacht, Anfang des Jahres ist ein guter Zeitpunkt, einen Aufruf zu starten.

Da hat man gute Vorsätze für's neue Jahr, weniger Essen, mehr bewegen. Für die Diät müsst ihr selbst sorgen, an mehr Bewegung, (z.B. mit uns), soll's nicht scheitern.

Sicher ist einigen von euch der Sketch von Loriot bekannt.

"Wo laufen sie denn? Mein Gott, bei mir ist alles dunkel, was ist denn das? Ach, ich hab das Glas verkehrt rum... Na, das kann ja mal passieren. Wo laufen sie denn, wo laufen sie denn... Mein Gott, wo laufen sie denn? Wo laufen sie denn?

Wir wollen euch nicht im Unklaren lassen, wo wir

Tja, mangels Pferderennbahn, auf der diese Episode stattfindet, gehen/laufen wir bei nassem Wetter bzw. matschigen Wegen vorzugsweise Asphalt. Viel lieber bewegen wir uns aber auf Wald- und Feldwegen rund um Otze. Unsere Gehzeit beträgt ungefähr eine Stunde.

Ach ja, und noch etwas: Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich.

Na, Lust bekommen, mitzumachen? Wir freuen uns auf euch am nächsten

Mittwoch, 9:30 Uhr, Treffpunkt Tennisplatz Otze

Anne, Dorothea, Jutta, Margret, Marion, Sieglinde

Ihre Ferienwohnung in Grömitz

- 35m2 Wohnung in ruhiger zentraler Lage
- 900m bis zum Strand
- Einkaufsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe
- max.4 Personen /max. 2 Erwachsene
- kostenlose Fahrradbenutzung
- Holzterrasse

Corinna Hedt

Mobil: 0162-6009217 Mail: corinna.hedt@t-online.de www.ostsee-ferien.de/hedt

Leitungsteam Stand: Febr.2018

Finanzen: Ria Beier

Weferlingser Weg 28a 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 894592 riabeier@web.de

Sportpolitik + 1. Teamsprecher

Michael Hoffmeister Schulstraße 9 31303 Burgdorf Tel. (05136) 9746714 Handy 0170/1835500

info@der-tshirtdrucker.de

Mitaliederwesen: **Britta Heuer**

Weferlingser Weg 54 31303 Burgdorf-Otze Tel (05136) 896080 heuer.britta@htp-tel.de Geschäftsführung: zugl. Geschäftsstelle:

Gerhard Schmidt Barnackersweg 7 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 6705 ga.schmidt@htp-tel.de

Öffentlichkeitsarbeit und Soziales:

Friedhelm Döbel Varrel 1 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 83893 Handy 0175/7059910 ironman.doebel@web.de

Ältestenrat: Tel.alle Otze Brunhilde Friedrich 6527 Werner Mierswa 1663 Peter Müller Fritz Ruhkopf 4087 Hugo Weidenbach 81083

Abteilungen

Fußball + LeiterJugendfußball Carsten Klein Burgdorfer Str. 23

31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 9204724 ck-itse@web.de

Schiedsrichterobfrau: Corinna Hedt Gartenstr. 10 30938 Wettmar Tel. (05139) 958624 Handy: 0162/6009217

Gymnastik: Petra Jung

Weferlingser Weg 34a 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 86782 gymnastik@sv-herthaotze.de

Platzwart: Jens Seiffert

Weferlingser Weg 40A 31303 Burgdorf-Otze Handy: 0171/9944446

Gundel Rehwinkel-Schmidt Barnackersweg 7 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 6705 gureh@web.de

Tennis: Heiko Rethfeldt Wandelbergsfeld 2 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 9767879 hrethfeldt@web.de

corinna.hedt@t-online.de

Gumnastik:

Triathlon:
Heinz Döbel Käthe-Steinitz-Str. 7 30655 Hannover Handy: 0175/5975994 kmwheinz@t-online.de

> Volleyball: Robert Wenzel Weferlingser Weg 8 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 895025 robert.wenzel65 @gmail.com

Wintersport: N.N.

Sozialwart/in:

Gudrun Scheller Freiengericht 29 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 6684

Brunhilde Friedrich Röhnweg 9 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 6527

Sieglinde Weidenbach Loheweg 7 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 81083

Hans-Jürgen Steinecke Worthstr. 28 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 84077

Bankverbindung: Stadtsparkasse Burgdorf, IBAN DE29 2515 1371 0106 0016 54 BIC NOLADE21BUF

Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze ist beim Geschäftsführer **Gerhard Schmidt** Barnackersweg 7, 31303 Burgdorf-Otze

Der Hallenplan wird in einer der nächsten Ausgaben wieder veröffentlicht.

> Der aktuelle Hallenplan hängt in den Vereinsschaukästen aus.



GYMNASTIK / JAZZ-DANCE



Gesundheitssport am Montag

Die Halle ist oft gut gefüllt



Es gibt im Verein immer mehr "ältere Mitglieder", aber die sind NICHT nur passive Mitglieder. Beim Gesundheitssport am Montagabend, der von Hilke Schuppa geleitet wird, ist an den meisten Tagen richtig was los.

Es kommt schon mal vor, dass über 20 Frauen und Männer sich nach Musik mit verschiedensten Geräten bewegen. Da kommen Bälle, Terrabänder, Matten ins

Dass die Gruppe sich gut versteht sah man kurz vor Weihnachten als es eine gemütliche Runde mit Knabbereien, Häppchen und Getränken gab. Hier wurden viele interessante Gespräche geführt und vereinbart, dass man sich noch lange sportlich aktiv zeigen will, allerdings immer nur so viel wie jeder gerade kann und möchte.

Bei der kleinen Feier bedankten sich die

Gruppe bei Übungsleiterin Hilke und übergab ihr ein kleines Präsent.
Die Gruppe kommt immer gern, weil es immer abwechslungsreich ist und nie lang-

Für neue Mitglieder ist die Gruppe offen und würde sich freuen wenn noch mehr Personen montags zum Gesundheitssport kommen würden.

Auch jüngere Herthaner sind herzlich will-kommen. Es sind NICHT nur ältere Leute da. Es gibt auch Leute unter 50 Jahren also keine Angst. Es macht Spaß und man bewegt sich, statt auf dem Sofa zu sitzen.

Es macht Spaß, man trifft und bewegt sich, statt auf dem Sofa zu sitzen.

Kommt und macht mit!

H.Schuppa/F.Döbel







Aerobic in Verbindung rhythmischem Trommeln

> immer Donnerstag, 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr













GYMNASTIK



Gymnastikvorstand bestätigt / Danke an die Helfer

Weihachtsfeiern und andere Feten...



Wahrscheinlich hat in der Winterzeit jeder die eine oder andere Weihnachtsfeier im Kalender stehen. Mit den Kollegen, in der Schule... und natürlich gilt das auch für den Bereich Sport.

Alle Mitglieder der Gymnastikabteilung waren zur jährlichen Weihnachtsfeier am Donnerstag, den 14. Dezember eingeladen. Im Vergleich zu unseren Mitgliederzahlen sind leider nur wenige tatsächlich gekommen.

Die alte und neue Abteilungsleitung: v.l. Marianne Post, Petra Jung, Steffi Mierswa, Sarah Döbel.



Wo sonst ca. 50 Leute das Feuerwehrhaus in Otze füllen, waren dieses Jahr nur ca. 30 Personen anwesend. Bedingt durch Erkältung und dem Wochentag Donnerstag, der scheinbar für viele nicht in die Planung gepasst hat, konnten wir also dieses Mal nur etwas weniger Plätze füllen. Dabei gab es mindestens drei gute Gründe, die für eine Teilnahme gesprochen hätten:

Alle Tanzgruppen haben dieses Jahr einen Weihnachtstanz einstudiert. Vier von diesen Tänzen haben die Gruppen hier präsentiert. Die Next Generation funkelte in roten Pailletten Shirts zu "Merry Christmas everyone", die Fancy Moves

everyone", die Fancy Moves tanzten zu "Jingle Bell Rock" in roten Kniestrümpfen, die Yo-

ung Diamonds überraschten mit einem leuchtenden Special-Effect und die Blond AG zeigte eine rockige Variante von "Run Run Rudolph".

2. Dieses Jahr stand ein Punkt auf der Agenda, der ziemlich schnell abgearbeitet werden konnte: die Wahl



der Abteilungsleitung, dessen Stellvertreter, des Kassenwartes und des Schriftführers. Da im Vorfeld alle bisherigen Amtsinhaber geäußert haben, dass sie den Job wohl weitermachen würden (und sich niemand weiteres zur Wahl aufstellen lassen wollte), mussten alle Übrigen bloß ein paar Mal die Hand heben und schon war das neue und alte Team auf die Beine gestellt. Petra Jung ist weiterhin die Abteilungsleitung, Sarah Döbel die Stellvertretung, Marianne Post übernimmt die Finanzen und Steffi Mierswa kümmert sich um die Protokolle.

3. Nach der "Pflicht" kam dann der schöne Teil: das Essen :) Viele fleißige Hände schaffen mehr als einer allein. Daher hatten wir wieder eine Vielfalt an Köstlichkeiten und jeder wurde mehr als satt. Netterweise haben wir von Parlasca eine großzügige Spende an Keksen bekommen, die wir ebenfalls vernaschen durften.

Dankeschön geht an die Helfer, die das Essen vorbereitet, den Raum wieder weihnachtlich hergerichtet und natürlich am nächsten Tag in den Urzustand zurück versetzt haben.

Danach war es noch ein schönes Beisammensein mit Getränken und Gesprächen, bis ein Jeder den Ruf des heimeligen Bettes hörte und sich nach und nach verabschiedete. **Sarah Döbel/Britta Heuer**



HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG

Michael Baxmann GmbH Installateur u. Heizungsbau -Meisterfachbetrieb

Am Fließgraben 31 31311 Uetze OT Hänigsen Tel./Fax.Nr. (05147) 1242 Funktel. (0171) 344 1349

Privat:

Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. (0 51 36) 88 19 78



JAZZ-DANCE







Damit aber noch nicht genug der Feierei!



Eine Woche später am Mittwoch haben sich sämtliche Tanzgruppen (die Sternchen, Big Little Dancer, Next Generation, Fancy Mo-ves, Young Dimonds und die Blond AG) in der Halle zu ihrer eigenen Weihnachtsfeier getroffen, um sich untereinander die neu gelernten Weihnachtstänze zu zeigen. Auch viele Eltern, Verwandte und Freude sind der Einladung gefolgt und haben sich die "Weihnachts-Show" angesehen. Da aktuell keine größeren Auftritte anstehen, hatten wir so noch einmal die Gelegenheit, unsere aktuellen Tänze zu präsentieren. Außerdem waren von der Gymnastik-Weihnachtsfeier noch







viele Kekse übrig, worüber sich die Kinder wiederum sehr freuten. Es war ein schöner Jahres-Abschluss für alle Gruppen, sodass wir dann in die wohlverdienten Ferien starten konnten.

Weitere 2 Tage später:
Die Blond AG hat es sich zur Gewohnheit gemacht, eine eigene interne Weihnachtsfeier zu planen und überlegt sich jedes Jahr wieder etwas Besonderes. Dieses Jahr pas-





ste es, dass ein Film in den Kinos startete, den alle von uns gerne (bis sehr gerne) sehen wollten: Pitch Perfect 3. Also war das Rahmenprogramm schnell festgelegt: Essen gehen, Kino und Cocktails. Beim letzten Teil waren es (selbstverständlich) unter anderem alkoholfreie Cocktails, da wir mittlerweile wieder Neuzuwachs in der Gruppe haben, der noch nicht volljährig ist. Es war wie immer ein schöner Abend.

Somit war's dann aber genug mit den Feten... schließlich kam ja auch noch Weihnachten.

Im Januar werden die Kurse dann wohl wieder umso voller sein, wenn alle ihr schlechtes Gewissen von der vielen Schlemmerei abtrainieren wollen :) Sarah Döbel









Hessenweg 1 • 31303 Burgdorf • Telefon: (05136) 23 60

Dt. Winzerweine • Bio-Honig Kräuterschnaps • Obstbrände Bio-Öl • Essig • Bio-Senf Dekoartikel • Geschenkartikel

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag: 13:00 bis 18:00 Uhr Samstags: 10:00 bis 18:00 Uhr Sonntags: 14:00 bis 18:00 Uhr

JAZZ-DANCE / "TRIATHLON"



Auf die Dauer hilft einfach POWER! In der Region zu Hause.



Personal für Industrie, Handwerk, Büro, Pflege. Zur Überlassung und Vermittlung. Wenn Sie Arbeit suchen oder Unterstützung benötigen: $\mathbf{0511}\ /\ \mathbf{53}\ \mathbf{95}\ \mathbf{33-12}$

Braunschweig • Celle • Freiberg • Gifhorn • Hamburg • Hameln • 2 x in Hannover • Hildesheim • Laatzen (Zentrale) Peine Stendal Weimar Magdeburg

Steelman in Langenhagen

Hart wie Stahl?

Irgendwann im August, bei warmen Temperaturen draußen, habe ich mich angemeldet beim "Steelman 2017". Am 03. Dezember war es dann soweit... bei nicht mehr ganz so warmen Temperatu-

ren draußen. Tatsächlich hatte es an diesem Tag zum ersten Mal geschneit und der Schnee war liegen

geblieben. Dabei habe ich bis Mitte des Jahres nicht einmal gewusst, was der Steelman überhaupt ist und dass es so etwas gibt. Durch meinen Freund, der schon dort angemeldet war, als ich ihn kennenlernte (und auch im Vorjahr schon daran teilgenommen hatte), kam ich erst auf diese dumme Idee.

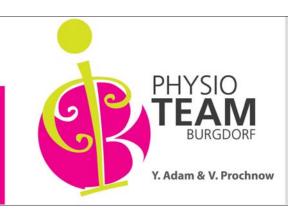
Ich bin absolut keine Läuferin. Ab und zu hat sich die Blond AG in der Vergangenheit mal dazu aufgerafft, eine Runde durch das Dorf zu joggen, aber auch da wurden wir jedes Mal weniger Teilnehmer, bis wir es schließ-

Überraschung: am Eingang habe ich Alexander Jung getroffen. Bei ihm wunderte es mich unbedingt, nicht dass er bei so et-was mitmacht. Er hätte mich dort sicherlich eher weniger erwartet. Also schon mal 2 Herthaner anwesend. Weitere be-



lich ganz gelassen haben. Bevor es am 1. Advent dann losging, gab es schon die erste





Physio Team Burgdorf

Krankengymnastik und Massage

Am Güterbahnhof 1 31303 Buradorf Telefon 05136-9204814 www.physio-team-burgdorf.de



kannte Gesichter habe ich außer den drei Otzer Feuerwehrleuten (siehe Bericht auf der nächsten Seite) unter den ca. 1600 Teilnehmern nicht mehr getroffen.

Die Distanz von 9 km ist für einen Nicht-Läufer eigentlich schon eine ziemlich weite Strecke. Dadurch, dass diese 9 km aber mit 20 verschiedenen Hindernissen ausgestattet sind, kommt einem die Strecke dann aber gar nicht mehr sooo lang vor. Das Problem dabei ist nur, dass ca. sechs von diesen Hindernissen mit Wasser und Schlamm zu tun haben -KALTEM Wasser und KALTEM Schlamm!

Und als allererstes durfte man durch einen Matsch-Tümpel stapfen. So war man gleich zu Beginn schon einmal nass, dreckig und durchgefroren...

Überräschenderweise war es aber insgesamt nicht so kalt wie erwar-Zugegeben, wenn man Wasser oder Schlamm DRIN war, war schon sehr kalt. So kalt,



dass es weh tat. Aber sobald man wieder losgelaufen ist und sich bewegt hat, hat man (oder ich zumindest) die Kälte schon gar nicht mehr gespürt. Auch die dauer-nassen Füße und die klebrig-nasse Kleidung waren zwar nicht angenehm, aber mit einer Augen-zuund-durch-Einstellung schon ok.

Bei den meisten Hindernissen musste man klettern. Dort wurde dann doch das ein oder andere Mal die Hilfe von Mitstreitern in Form von einer "Räuberleiter" gebraucht. Ohne Hilfe hätten die meisten (Frauen) nicht die 3m hohe Holzwand erklimmen können. Andere Hindernisse jedoch haben auch viel Spaß gemacht. Zum Beispiel die Wasserrutsche, bei der man auf dem Po einen mit einer Plastikplane ausgelegten Berg hinuntergerutscht ist. Oder die "Football-Line", bei der man sich einen Weg durch eine Gruppe Footballspieler bahnen musste, die versucht haben, einen aufzuhalten. Oder die großen Container mit Autoreifen, durch die man klettern musste.

Am Ende wurde es dann noch einmal fies. Es kamen mehrere Hindernisse, bei denen man durch eisiges Matsch-Wasser krabbeln musste. Mit Armen und Beinen im Wasser zu stecken, das war wenig angenehm, um es freundlich auszudrücken. Ein Hindernis war dann tatsächlich nur für die ganz Harten... Es gab nämlich einen mit Wasser gefüllten Container, durch den man hätte TAUCHEN sollen. Hier haben so einige dann doch geknif-fen und sind lieber oben drüber geklettert als unten drunter getaucht.

Das Schlimmste jedoch kam zum Schluss. Nach Zieleinlauf musste man aus den nassen Klamotten wieder raus. Das haben die meisten noch vor Ort im Ein- und Ausgangsbereich getan oder ein paar Schritte weiter beim Auto. Komischerweise war es hier am allerkältesten! Mit eingefrorenen Fingern ist es schwierig, feinmotorische Handlungen durchzuführen. Die Schuhe haben wahrscheinlich alle Teilnehmer nach dem Lauf direkt entsorgt. So richtig aufgetaut ist dann ein Jeder sicher erst Zuhäuse nach der heißen Dusche. Es war ein Erlebnis, auch für Nicht-Läufer. Mal sehen, wen ich im nächsten Jahr überzeugen kann, auch mitzumachen :)

Übrigens... einen Wettkampf mit ähnlichen Hindernissen gibt es auch im Sommer... aber das wäre ja zu einfach. Sarah Döbel



"TRIATHLON" / FEUERWEHR



Steelman Hannover (oder doch Iceman?)



Erneut haben sich drei Otzer Feuerwehrleute beim Steelmann Hannover an den Start ge-

Bereits in 2016 haben Jan, Leon und ich uns entschlossen beim Steelmann Hannover zu starten. Der Hindernislauf auf der Pferderennbahn in Langenhagen hat uns so gut ge-fallen, dass wir uns für 2017 direkt wieder angemeldet haben.



Achim Weste weitergegeben

werden. Leon leistete uns selbstverständlich seelisch moralischen Beistand und hat die

hier gezeigten Bilder von uns geschossen. Am Sonntag den 03.12.2017 machten wir uns nun auf zur Rennbahn nach Langenhagen. Der erste kurze Schock des Tages ereilte uns aber bereits bei dem Bick aus dem Fenster: Schnee! Der erste richtige Wintertag. Das passte natürlich sprichwörtlich wie die Faust aufs Auge für einen Hindernislauf wie den Steelman. Den Organisatoren merkte man dies auch an.







Vor Ort angekommen stellte sich heraus, dass wir nicht die einzigen Otzer bzw Herthaner waren. Sarah Döbel lief uns am Eingang über den Weg, auch Sie hat einen Bericht in dieser Ausgabe des Hertha Kuriers verfasst. Der Hindernislauf selbst verlief trotz der deutlich kälteren Temperaturen als im Vorjahr für uns erheblich besser. Dies war hauptsächlich durch den früheren Start der Fall. Dieser erfolgt in sogenannten Wellen. Wir waren

diesmal in der 2. Welle und hatten somit kaum Wartezeiten an den Hindernissen.

Der 9km Rundkurs mit über 20 Hindernissen wurde von uns in 1:24:34 Minuten absolviert, wobei man hier anmerken muss, dass die Zeit bei so einem Event weniger eine Rolle spielt. Es geht vielmehr ums durchhalten, gegenseitig unterstützen und "beißen". Genau das haben wir getan und können uns jetzt über eine Steelman-Finisher-Medaille freuen.

Unser Fazit ist eindeutig: nächstes Jahr wie-

Wenn alles gut läuft auch mit einer größeren Gruppe. Alexander Jung











FEUERWEHR / TRIATHLON



OTZER SCHMIEDE

Metallbau & Motorgeräte

Kunstschmiede Metallbau Möbel aus Stahl Werbetechnik Tore, Zäune und Geländer



Motorgeräte Gartengeräte Ersatzteile Vermietung Reparatur und Verkauf

Neue Adresse: Hauptstraße 5 in Sorgensen

Tel. 05136/896625 – www.otzer-schmiede.de

Silvesterlauf in Hannover

In Brandschutzkleidung um den Maschsee



Der Abschluss der Sportsaison 2017 ist traditionell ein Silvesterlauf. So auch für Leon Berndt und mich. Der Silvesterlauf in Hannover einmal rund um den Maschsee ist dabei kein gewöhnlicher Volkslauf. Neben einem Sekt und einem Krapfen im Ziel für jeden Teilnehmer gibt es unter anderem auch einen Kostümwettbewerb. Dies sorgt für ein sehr buntes Teilnehmerfeld von Spitzenathleten bis hin zum "Gelegenheitsjogger" ist alles dabei.

feld von Spitzenathleten bis hin zum "Gelegenheitsjogger" ist alles dabei. Von einigen Feuerwehrleuten aus den diversen Social-Media Kanälen inspiriert haben wir uns gedacht, es gibt keine bessere Gelegenheit, als dieser Lauf, um einmal in voller Feuerwehrmontur laufen zu gehen.

Gesagt, getan. Wir sind beide für die Feuerwehr Otze in kompletter Brandschutzkleidung mit Helm und Stiefeln sowie einem Atemschutzgerät an den Start gegangen. Damit standen wir eindeutig im Blickpunkt.

Schon bei der Anmeldung kamen die ersten Teilnehmer und Zuschauer auf uns zu und fragten uns wo wir denn herkommen, ob die Atemschutzgeräte wirklich echt sind, ob wir wirklich bei der Feuerwehr sind und ob wir eine Wette verloren

hätten. Wir haben bei der Beantwortung der Fragen gleich einiges an Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung leisten können. Ein sehr positiver Nebeneffekt, der so gar nicht erwartet war.

Auf der Laufstrecke stellte sich dann heraus, dass wir doch einige Trainingsläufe in unserem Outfit hätten absolvieren sollen. Die ungewohnte Hitze bzw der Wärmestau und die Stiefel haben uns doch mehr zu schaffen gemacht als von uns geplant. Wir ließen es dementsprechend langsam angehen, beendeten aber selbstverständlich die Runde um den Maschsee.

Mit einigen Erfahrungen reicher, geschafft aber glücklich beendeten wir den Lauf und stürzten uns auf die nichtalkoholischen Getränke und den Krampfen für jeden im Ziel.

Im nächsten Jahr sind wir mit Sicherheit wieder am Start, vielleicht ja auch der ein oder andere Herthaner mehr bei diesem Lauf für die ganze Familie.

Alexander Jung



Silvesterlauf in Lehrte

Sieben Interessierte, einer blieb übrig

Das Jahr mit einem Silvesterlauf in Lehrte zu beenden, hatten sich einige Herthaner vorgenommen. Auf Helmut's Geburtstagsfeier im November kündigten sieben Sportfreunde an, dabei zu sein. Aber dann "schwächelte" einer nach dem anderen. Wehwehchen hier, Wehwehchen da, schlechtes Wetter, …, die Ausreden waren vielfältig, so dass ich der einzige Herthaner am Start war. Zum Glück kam Helmut noch als Zuschauer dazu.

Aber das Wetter war wirklich nicht einladend, um die zwei Runden durch den Stadtpark zu laufen. Insgesamt ist eine Strecke von 6.5 km zu bewältigen.

Start und Ziel dieses Laufs befinden sich im Stadtpark. Die Wege im Park waren

durch den vie-Regen ziemlich aufgeweicht. Auch während des Laufs war das Wetter ungemütlich - keine guten Bedingungen für einen Wettkampf. Auch wegen des schlechten Wetters haben wohl einige Sportler auf ei-Teilnahme



verzichtet, aber beim Kinderlauf sind immerhin 40 Kids gestartet, und der Hauptlauf zählte 68 Teilnehmer.

Mir machten nicht nur die miesen Wetter-Bedingungen zu schaffen, es machte sich auch das Alter (oder das mangelnde Training?) bemerkbar. Mit einer Zeit von 39:52 min habe ich den 50. Platz (von 54) bei den Männern erreicht – die Ergebnisliste ist nach Männern und Frauen getrennt. In meiner Altersklasse (M65) war ich die Nummer 2 hinter Detlef Oppermann vom Lehrter Post SV, der mit 30:14 min eine Super-Zeit in dieser Altersklasse vorlegte. Der Schnellste bei diesem Lauf war Marc Wilhelms (Lehrter SV Triathlon) mit 25:34 min und bei den Frauen war wieder einmal Mandy Krause (Post SV Lehrte) mit 27:23 die Siegerin.

Mit dem Silvesterlauf habe ich mich aus der M65-Klasse verabschiedet. Jetzt geht's weiter in der M70 – und vielleicht kann ich ja im Laufe des Jahres den einen oder anderen Lauf gemeinsam mit anderen Herthanern starten.

Josef Lanfermann



Varrel 12 31303 Burgdorf-Otze Telefon: 05136/9723035 Fax: 05136/9723091 Mobil: 0178/5447370



Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche, Transporte und Containerdienst





TRIATHLON



Gründungsversammlung am 25. März 1993

Hertha-Triathleten haben Jubiläum

Wenn das kein Grund zum Feiern ist? Vor 25 Jahren hatten ein paar Sportler in Otze die Idee eine neue Abteilung im Verein zu gründen. Vor einem Vierteljahrhundert musste man noch erklären, was eigentlich Triathlon ist, heutzutage ist das aber nicht mehr der Fall. Im näheren Umkreis haben auch die Hertha-Triathleten dazu beigetragen, dass diese Sportart bekannter geworden ist. Allerdings ist es in den Medien immer noch eine Randsportart. Obwohl ja sogar mit Jan Frodeno ein Triathlet schon Sogar mit Jan Frodeno ein Tratniet schön Sportler des Jahres geworden ist - im Jahr 2016 sogar Laueres World Sports Awards Preisträger. So gut sind die Freizeitsportler der neuesten Hertha-Abteilung natürlich nicht, doch auch die Unternehmungen der Herthaner können sich sehen lassen. Unvergessen sind natürlich die ersten Dreisenst die nech verstender Gerindungsver kämpfe, die noch vor der Gründungsversammlung stattgefunden haben (1. Otzer Triathlon fand am 7. Oktober 1990 statt). Was sich daraus entwickeln würde, konnte damals noch niemand ahnen. Und das Schöne ist, dass von allen Abteilungsmitgliedern, die jemals und heute dabei waren und sind, alle noch am Leben sind. Da sieht man einmal - Sport muss doch gesund sein!

Die vielen Teilnahmen der Otzer Triathleten haben den Namen Hertha Otze in der näheren und auch weiteren Umgebung bekannter gemacht. Zur besten Zeit kamen die Herthaner ja auch fast immer im "Rudel" zu den Wettkämpfen. Und wo sie nicht überall waren. In der näheren Umgebung (Celle, Hannover, Wolfsburg usw.) wurden die Herthaner immer gefragt, mit wie vielen Leuten sie denn heute das Feld "aufmischen"! In fast allen Bundesländern "aufmischen"! In fast allen Bundeslandern haben sich die Herthaner schon in den Ergebnislisten eingetragen. Die Höhepunkte waren natürlich die "IRONMAN-Teilnahmen" in Roth und Frankfurt. Die vielen Marathonläufe in vielen Städten Deutschlands sind für alle unvergessen. Ein Laufhöhepunkt war natürlich auch der "Medoc-Wein-Marathon" bei Bordeaux in Südwest-Frankreich. Wenn man erst einmal dabei ist die Hertha-Triathlon-Geschichte aufzuarbeiten, kommen noch erheblich mehr schöne Erinnerungen ins Gedächtnis. Das wird bestimmt spannend, diese Abteilungsgeschichte zu Papier zu bringen. Vielleicht kommt es ja noch einmal dazu. Die Daten der Veranstaltungen mit Urkunden, Ergebnislisten und Bildern sind ja da. Mal schauen!

Mal schauen!
Es gab vor zwei Jahren schon einmal eine Jubiläumsfeier, als sich der Tag der ersten Veranstaltung jährte; aber auch das Datum der Gründungsversammlung muss gefeiert werden. Denn bei den gesellschaftlichen Ereignissen kommen inzwischen mehr Triathleten zusammen, als bei sportlichen Wettkämpfen. Das ist allersten der State in der sportlichen Wettkämpfen. Das ist allerdings aufgrund des Alters und kleinerer oder größerer Zipperlein der meisten (ehemaligen) Sportler normal. Doch der Zusammenhalt in der Abteilung ist so gut geblieben, dass sich die meisten immer noch dazugehörig fühlen, obwohl sie zum Teil seit einigen Jahren keine Läufe oder Triathlons mitgemacht haben, bzw. mitmachen können. Das sieht man immer bei den inzwischen schon zur Tradition gewor-

Manndenen schaftsfahrten, wo es im letzten Jahr schon das 10. Mal zusammen auf "große

Fahrt" ging.
Zum Glück gibt es auch immer noch Anfragen, ob die Herthaner neue Abteilungsmitglieder aufnehmen.

Manche aktive Sportler sind ja auch in den letzten Jahren dazu gestoßen und vertreten den Verein noch bei einigen Wettkämpfen.

Leider gibt es niemanden, der regelmäßiges Training anbie-

ten kann, sonst wären eventuell noch ein paar neue Mitglieder mehr in der Abtei-

Abteilungsleiter Heinz Döbel hat angekündigt, nach genau 25 Jahren den Vorsitz der Abteilung abzugeben. "25 Jahre sind genug!" Da er auch seit einigen Jahren nicht mehr in Otze wohnt und seine Ge-

DAMEN- ODER HERREN-**GLEITSICHTBRILLE** ALLES KOMPLETT in Ihrer Sehstärke: Fassung + Kunststoffgläser + Super-Entspiegelung + Hartschicht Fassungen in verschiedenen Farbvarianten erhältlich. Gleitsichtglas aus Kunststoff, Qualität "Made in Germany", mit Super-Entspiegelung und Hartschicht, angefertigt in Ihren Sehstärke, für klare Sicht in allen Entfernungen. Hannoversche Neustadt 28c · 31303 Burgdorf Tel. 05136 / 2434 · Fax 05136 / 87067 PARTNERUNTERNEHMEN DER OPTIKER GILDE optikermeyer@t-online.de www.optikermeyer.de

sundheit sportliche Wettkämpfe kaum noch zulässt, ist der Abstand doch größer geworden. Vielleicht findet sich ja ein jüngeres Abteilungsmitglied, um den Vorsitz in der pflegeleichten und harmonischen Abteilung zu übernehmen.

Heinz, Danke für deine aufopferungsvolle Arbeit in den 25 Jahren! Friedhelm Döbel

Alles unter einem Dach

OPTIKER

meyer

PERSONENBEFÖRDERUNG

Mietwagen BURGDOR

Bahnhofstraße 3A

Flughafentransfer **Fernfahrten** Krankenfahrten



Ambulanter Pflegedienst Silke Lippert

Ambulante Pflege Tagespflege Menü-Bring-Dienst 24-Stunden-Notruf

Worthstraße 1 31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5

Attraktives Burgdorf





www.ich-kauf-in-burgdorf.de

Eine Initiative des



Sportgala der Neuen Presse im Theater am Aegi

Große Show zum 25. Jubiläum





Schon zum 25. Mal veranstaltete die Neue Presse die NP-Sportgala. Zu dieser Veranstaltung werden nicht nur die auszuzeichnenden Sportler und Mannschaften eingeladen, auch einige der vielen ehrenamtlichen Vereinsvertreter der Vereine aus der Region sind dabei.

In diesem Jahr waren von Hertha Otze Leitungsteammitglied Friedhelm Döbel, Triathlon-Abteilungsleiter Heinz Döbel, Gymnastikleiterin Petra Jung und ihr Mann Hartmut, Vorsitzender des TTC Otze und schon über viele Jahre Bildbearbeiter des Hertha Kuriers.

Die anwesenden Herthaner hatten sogar noch Unterstützung, denn Schiedsrichterobmann Corinna Hedt war auch unter den Gästen. Sie war drei. Ihn hatten die Hertha-Triathleten schon vor der Veranstaltung gesprochen, wo sie aber noch nichts von seiner Auszeichnung wussten. Bei den Mannschaften kamen die Rollstuhlbasketballer von Hannover United. Sie spielen in der höchsten deutschen Spielklasse.

Der 2. Platz ging an die Kanutin Sabrina Hering, die bei WM eine Silbermedaille erkämpfte. Der Preisträger bei den Herren konnte nicht anwesend sein, da Kai Häfner mit Handball-Nationalmannschaft gerade in Kroatien bei der EM spielt. Den Preis



VERSCHIEDENES



vom Schiedsrichterwesen zu dem Abend eingeladen worden. Es sollte in unver-

gesslicher Abend werden. Nicht nur, dass man wirklich mal mit den Sportlern zusammen ist, die (fast) tagtäglich in den Medien erscheinen, man kommt sogar mit ihnen (teilweise) ins Gespräch. Es waren aber auch sehr befreundete viele Sportler und Funktionäre, mit denen die sich Otzer in gemütlicher Runde (vor und nach der Show) unterhielten. Dazu gab es auch Speisen und Getränke – eine sehr feierliche Atmosphä-

Vor "ausverkauftem Haus" im Theater am Aegi begrüßten die Moderatoren Antonia Wellmann und Christoph Dannowski die Gäste. Chefredakteur Bodo Krüger hielt einen Rückblick auf 25 Jahre Sportgala. Das war schon ein wenig Sportgeschichte von Hannover mit vielen Ausgezeichneten, die mas schon (fast) vergessen hatte. Die aktuellen

Die aktuellen Preisträger wurden danach gekürt. Auf dem 3. Platz bei den Damen kam die Handballerin Jana Pollmer vom Zweitligistin HSG Badenstedt. Bei den Herren kam Triathlet Christian Haupt auf Platz





nahm Mannschaftskollege Fabian Böhm für ihn entgegen. Er war aber auch Preisträger, denn sein Team der TSV Hannover-Burgdorf, die RECKEN, belegte ebenfalls Platz 2. Die Gewinner bei der Leserumfrage für den

Die Gewinner bei der Leserumfrage für den Sportler des Jahres wurden danach von den Sponsoren präsentiert. Auch bei dieser Gala geht es nicht mehr ohne Sponsoren, wie im gesamten Breiten- und Spitzensport.

Bei den Damen war mit Bibiana Steinhaus, die Weltschiedsrichterin und erste Frau in der 1. Fußball-Bundesliga zum 4. Mal auf dem obersten Treppchen der Wahl. Sie hat noch eine besondere Beziehung zu Otze, denn sie wohnte schließlich einmal für kurze Zeit in unserem Dorf. Bei den Herren war der Spieler von Hannover 96, Waldemar Anton, der neue Preisträger. Er hat wirklich einen steilen Aufstieg mit der Mannschaft im Jahr 2017 gehabt.

Sein Team belegte nach dem Aufstieg der vergangenen Saison und der nicht zu erwartenden guten Hinserie als Aufsteiger bei der Wahl der Mannschaften den 1. Platz. Trainer Breitenreiter schaffte es sogar, das gesamte Team zu der Ehrung auf die Bühne zu bekommen. Das hatte es noch nie geben. Daran sieht man, dass er ganz viel Wert auf Zusammenhalt legt.

Bei der Gala gibt es auch in jedem Jahr ein Showprogramm mit Musik und anderen Künstlern. Im vergangenen Jahr war mit Max Giesinger schon ein recht bekannter Sänger eingeladen worden. Doch in diesem Jahr wurde es noch einmal übertroffen. Mit Peter Maffay kam einer der bekanntesten deutschen Sängern auf die Bühne. Viele Gäste wollte es nicht glauben, aber er stand wirklich auf der Bühne und sang drei seiner Lieder. Zum Schluss wurde er noch von einem Chor unterstützt und alle zusammen sangen: "Über sieben Brücken". Das war schon et-

was Besonderes.

Die Show war damit zu Ende, doch im Foyer wurden noch viele Gespräche bei leckerem Essen und Trinken geführt. Schön, dass wir dabei sein durften.

F. Döbel



Wein, Espresso, Pasta, Olivenöl, Käse, Salami & mehr - www.tiposarda.de Spezialitäten aus Sardinien & Italien Burgdorfer Str. 49, 31303 Otze Mo-Fr. 9:00-15:00, Sa. 10:00-13:00



AUS OTZER VEREINEN



BIOS seit Ende 2017 eingetragener Verein und gemeinnützig – und weiter aktiv

1. BIOS endlich "e. V." und "gemeinnützig"

Seit Anfang November des vergangenen Jahres ist BIOS – nach längerem Procedere – eingetragener Verein und seit Mitte Dezember 2016 mit dem Status der Gemeinnützigkeit ausgestattet. Damit ist "BIOS e. V." mit einem stabilen rechtlichen Rahmen ausgestattet, der es ermöglicht, die weiteren Aktionen rechtssicher und transparent in Angriff zu nehmen. Das waren im zweiten Halbjahr 2016 hauptsächlich drei Aktionen, über die wir hier - in Fortführung des Berichts im HK Nr. 169 - berichten wollen.

2. BIOS-Vertreter bei einer Informationsveranstaltung in Lehrte

Eingeladen zu dieser Informationsveranstaltung am 19.09.2017 hatten Caren Marks und Dr. Matthias Mirsch, beide SPD-Bundestagsabgeordnete und politisch "zuständig" unter anderem für Burgdorf und Lehrte. Als Hauptreferentin wurde Kirsten Lühmann, ebenfalls SPD-Bundestagsabgeordnete und Sprecherin ihrer Partei im BT-Verkehrsausschuss, begrüßt. Teilnehmer waren unter anderem die Bürgermeister von Burgdorf, Lehrte und Sehnde so-wie von Seiten der BIOS Manfred Kuchenbecker, Arnim Goldbach und Karl-Heinz Meyer.

Sinn der Veranstaltung war vor allem, neben der aktuellen Information zur aktuellen Situation des Projekts "Alpha-E" auch Missverständnisse auszuräumen, die im Rahmen um die Vorgänge des 1. Runden Tisches (RT) im Teilprojekt Verden-Rotenburg-Wümme entstanden waren (Eklat: zwischenzeitlicher Ausstieg von Kommunalvertretern und BI-Vertretern aus dem RT; hat sich aber inzwi-

schen erledigt).

Wesentliches Ergebnis der Veranstaltung war, dass die Deutsche Bahn AG (DB) beauftragt werden sollte, "zweigleisig" zu planen: Zunächst soll ein Plan erstellt werden, dem nur das gesetzlich festgelegte Mindestniveau der Schutzmaßnahmen zugrunde liegt (gesetzlicher Lärmschutz). Dann aber soll auch ein Plan mit einem übergesetzlichen Lärmschutz erstellt werden, um zu erkennen, welche Zusatzkosten auf den Bund bzw. die Politik zukommen könnten. Das Problem dabei könnte sein, dass (zunächst?) die DB die Kriterien für das "übergesetzliche Niveau an Lärmschutz" festlegen soll. Allerdings wurde zugesagt, dass die Betroffenen bei den Runden Tischen (RT) die Möglichkeit haben sollen, darauf Einfluss zu nehmen. Dazu die für uns positive Information: Für die Strecke "Celle-Lehrte" wird es einen eigenen RT geben (möglichweise sogar nochmals unterteilt), aber wohl frühestens erst gegen Ende 2018. Wie groß der Einfluss aber sein wird, muss sich erst noch erweisen; denn immerhin entscheidet letztlich die Politik, weil sie ja auch die Finanzlast übernehmen muss.

Weiteres wesentliches Ergebnis der Informationsveranstaltung war die Botschaft, dass das Land Niedersachsen bei der Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge den kommunalen Anteil von einem Drittel "nahezu" voll übernehmen will, allerdings grundsätzlich nur bei den Durchgangslinien (TEN-Linien) und wenn der jeweilige RT sich geeinigt hat. Wir hoffen, dass der Wechsel an der Spitze des Niedersächsischen Verkehrsministeriums diesbezüglich keine neuen Hürden bringt (was nach neuesten Informationen erfreulicherweise nicht zu erwarten ist: s. u.).

Im Rahmen der Diskussion ging es unter anderem um • Kapazitäts- und Zeitfragen (Dauer und Ende des Gesamtprojekts: noch völlig offen),

· die Schienenknotenproblematik im Großraum Hannover und Umland (einschl. Lehrte und Sehnde) und die Frage der Einbeziehung von Anlauf-/Ablaufstreckén,

 mögliche Einschränkungen städtebaulicher Entwicklungen durch das Projekt, verbunden mit der Forderung nach Ausgleichszahlungen (Beispiel Burgdorf: Raiffeisen-Gelände), das Problem besonders langer Schließzeiten in Aligse.

Fazit: Im Zentrum der Bemühungen muss die Gewinnung an Akzeptanz für das Projekt Alpha-E stehen; das geht nur über Beteiligungsformen und Transparenz. Deshalb sollen in der neuen Legislaturperiode auf örtlicher Ebene die einzelnen Partner "Politik – DB – Bürgerinitiativen/Bevölkerung" stärker vernetzt werden, damit diese dann auf Augenhöhe kommunizieren und agieren können. Mit diesem Appell zur Vernetzung stößt man bei der BIOS immer auf offene Ohren, zumal es bereits enge Kontakte zur Stadt Burgdorf, zu StARK und MegaHub sowie anderen BI und nicht zuletzt zur Presse gibt. Unsere Erkenntnis aus der Informationsveranstaltung: Vieles ist auf dem richtigen Weg, aber es gibt noch manche offene Fragen – und einige (vielleicht nicht wenige) Entwicklungsrisiken. Wir hoffen, dass eine Informationsveranstaltung der DB Anfang 2018 bereits erste Antworten auf einige offene Fragen gibt (s. Abschnitt 6).

3. "BIU" bei der BIOS in Otze

Im Rahmen des Projekts "Alpha-E" (Schienengüterverkehr in Nord-deutschland) gibt es einen Zusammenschluss von örtlichen Bürgedeutschland) gibt es einen zusämmenschluss von drüchen Burgerinitiativen zu "Übergeordneten Bürgerinitiativen – BIÜ". Das ist ein loser Verbund von selbstständigen BI zur Schienengüterverkehrsproblematik in Norddeutschland, der zum Ziel hat, sich auszutauschen, gegenseitig zu unterstützen (v. a. mit Informationen) und Kräfte zu bündeln (dazu müsste nach unserer Meinung aber der Crassischiensprod des Verbundes verlieft werden). Dieser Verl Organisationsgrad des Verbundes vertieft werden). Dieser Verbund tagt etwa zweimal pro Jahr am Ort einer ausrichtendenden Bürgerinitiative. Im Herbst 2016 fand die Tagung auf Einladung der BIOS in Otze statt.

Zunächst stellte BIOS-Sprecher Manfred Kuchenbecker die Otzer BI vor. Daran schloss sich die Vorstellungsrunde mit Kurzberichten der anwesenden BI an. Einige Mitglieder der BI sind auch Mitglieder des sog. Projektbeirates (dem auch Jan-Hinrich Brinkmann von der Stadt Burgdorf als stellvertretendes Mitglied angehört). Aus der Arbeit dieses Projektbeirates wurde berichtet: Dabei wurde deutlich, dass die Einrichtung der Runden Tische möglichst rasch erfolgen muss, um frühzeitig am Planungsprozess teilhaben zu können; immerhin haben sich auch das Klima und die Arbeit des bisher einzigen RT des Teilprojekts "Verden-Rotenburg/Wümme" entscheidend verbessert (s. bereits oben).

4. Vorstellung des BIOS e. V. im Ortsrat Otze

Am 23.11.2016 fand die letzte Ortsratssitzung in dem Kalenderjahr statt. Dazu hatte die Ortsbürgermeisterin Ulla Träger den BlÓS-Sprecher Manfred Kuchenbecker eingeladen, die Bürgerinitiative vorzustellen. Diese Gelegenheit wurde gern genutzt und ein Überblick über die bisherigen Entwicklungen und Aktivitäten der BI-OS gegeben. Darüber wird im HK seit Ausgabe Nr. 163 abschnittsweise berichtet.

5. Aktivitäten des Leitungsteams

Das Leitungsteam tagte im zweiten Halbjahr 2017 vier Mal. Dabei wurden nicht nur die obigen Aktivitäten vor- und nachbereitet, sondern auch die organisatorische und rechtliche Struktur der BIOS weiter gefestigt – und nun auch offiziell (siehe Nr. 1).

6. Fazit und Ausblick

BIOS hat bereits manches bewirkt, sich vor allem weiter vernetzt. Und wir hoffen, dass die neuen Regierungen in Hannover und Berlin nicht hinter die gemachten "Versprechen" zurückfallen; denn es ist ja erfreulicherweise nicht zu übersehen, dass es Schritte in die richtige Richtung im Hinblick auf die Anliegen von BIOS gibt. Aber gerade die politischen Veränderungen zeigen, dass die weitere Entwicklung nicht ohne Risiko ist. Dazu gibt es noch zu viele "Störgrößen". Wie die Entwicklung weitergehen wird, erhoffen wir bereits auf einer größeren Informationsveranstaltung der DB am 10.01.2018 in Hannover zu erfahren (Bezug zu Abschnitt 2); darüber ist inzwischen in der HAZ am 11.01.2018, S. 19 recht umfassend berichtet worden: "Bahn stellt Pläne für Großprojekt 'Alpha E' vor – Vorplanung für die Region beginnt in diesem Jahr / Kommunen und Initiativen dringen auf frühzeitige Beteiligung" (Artikel auch unter www.bios-otze.de), mehr darüber im nächsten Bericht hier im HK (August).

Otze, 14.01.2018

"Arnim Goldbach (für das Leitungsteam des BIOS e.V.)



FaN HAUS OTZE / AUS OTZER VEREINEN



Jahreshauptversammlung RKV F404

Der "Alte" ist wieder der "Neue"

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 20. Januar 2018 stand unter anderen die Wahl eines 1. Vorsitzenden an. Durch vorzeitigen Rücktritt unserer bisherigen 1. Vorsitzenden G.O. wurde schon dieses Jahr eine Wahl nötig. Die Freude der Mitglieder war groß, als sich unser langjähriger 1. Vorsitzende Hans-Werner Rau bereiterklärte, sich erneut aufstellen zu lassen. Nach einem Jahr der Auszeit hatte er wieder genügend Kraft getankt, um diese Aufgabe zu meistern. Einstimmig wurde er für

diese Aufgabe gewählt. Zur Seite stehen ihm Thomas Angermann als Ausstellungsleiter und Ellen Becker als 2. Vorsitzende. Der neue Posten "Ausstellungsleiter" beinhaltet die Organisation rund um unsere Ausstellung. E. Becker wird sich um die Belange des Vereins in Otze kümmern, z.B. Aktivitäten bei den OVV. H.-W. Rau wird den Verein in Zucht-



v.l. Bärbel Angermann (1. Schriftführerin), Thomas Angermann (Ausstellungsleiter), Hans-Werner Rau (1. Vorsitzender), Ellen Becker (2. Vorsitzende), Renate Broszeit (1. Kassiererin), Jürgen Oppermann (Zuchtbuchführer)

fragen vertreten und die Kontaktperson zum Kreis- und Landesverband sein. So wurden Aufgadie ben ein wenig von den Schultern des 1. Vorsitzenden genommen, und glauben damit eine können.



mit eine gute Arbeit machen zu Erwin bekam von Ellen die Urkunde für die Ehrenmitgliedschaft überreicht

Besonders erfreulich ist, dass wir drei neue aktive Züchter in unserer Mitte begrüßen zu können. Zum Vereinsehrenmitglied wurde Erwin Mikolaiczak ernannt. Gleichzeitig möchten wir bekannt geben, dass wir wieder einmal sehr erfolgreich bei den Deutschen Meisterschaften und auch bei den Landesmeisterschaften waren. Thomas Angermann wurde mit der Rasse Weißgrannen blau Deutscher Herdbuchmeister und Landesverbands Herdbuchmeister. Mit der Rasse Perlfeh ist er ebenso Landesverbands Herdbuchmeister geworden. Bärbel Angermann ist Deutscher Meister mit der Rasse Zwergwidder weißgrannen blau. Einen weiteren Landesmeister stellt die Zuchtgemeinschaft Bettina und Marko Mühe mit der Rasse Burgunder. Ganz herzliche Glückwünsche an unsere Meister.

Ellen Becker







INFORMATIONEN / AUS OTZER VEREINEN



SV Hertha Otze

begrüßt herzlichst alle neuen Mitglieder

<u>Fußball</u>		
Juliane	Salomon	27.12.17
Anja	Stuchtei	12.12.17
Daryl	Holt	24.11.17
Noah	Kühn	01.01.18
(auch Fuß	ball)	
Kindertu	<u>rnen</u>	
Kaminski	Edgar	26.12.17
Mirijam	Bachert	18.12.17
1.1	171	47 44 47

Mirijam	Bachert	18.12.17
Johanna	Klemme	17.11.17
Laura	Ambrosy	09.01.18
Cala	Schmuck	01.01.18
Nele	Schmuck	02.01.18
Momo	Kühn	01.01.18
Henri Just	us Knorn	01.01.18

Gymnastik

Giesela Koschinsky 05.12.17 Carsten Schmuck 01.01.18 Schmuck-Kühn 02.01.18 Katja

Volleyball

Stefanie 07.11.17 Reimann

Aktuelle Mitgliederzahl

699

Terminkalender vom Schützenverein:

	26.1 23.2. 03. Febr.	Winterkönigs- u. Pokalschießen Generalversammlung
	09. März 16. März	Spielenachmittag ab 14:30 Uhr Jahresabschlußschießen
	18 20. 4. 20. April	Otzer Dorfpokal-Vergleichsschießen Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
	04. Mai 05. Mai 08. Mai 18. Mai	Mitgliederversammlung Fototermin Ortsratsscheibe (Ortsrat Otze) Spielenachmittag ab 14: 30 Uhr
	03. Juni 15. Juni	Mehrkampf Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
ı	10 . 15 7	Känigaaahia (kan

13.+ 15. 7. Königsschießen 20.- 22. Juli Schützenfest

Spielenachmittag ab 14:30 Uhr 27. Juli

Detlef Meyer Bauelemente Service

Detlef Meyer · Worthstraße 24 · 31303 Burgdorf Tel.: (05136) 97 65 260 · Mobil: (0170) 290 71 47

Fax: (05136) 97 65 261

meyer@dm-sonnenschutz.com



Rollläden • Markisen • Plissees Insektenschutz • Türen • Tore Reparauren an Sonnenschutzanlagen

Schützenverein feiert 111 Jahre

ZENIA nimmt Fahrt auf

Im Schützenverein ist bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht viel passiert. Lediglich die Rundenwettkämpfe werden ausgetragen. Den letzten gibt es im Februar.

Die Generalversammlung am 03. Februar ist in Vorbereitung. Die Winterkönige und -pokale werden in der Zeit vom 26. Jan. - 23. Febr. ausgeschossen. Die Proklamationen und Verleihungen der Pokale und Auszeichnungen findet am 16. März statt.

Das Vergleichsschießen der Otzer Vereine und Verbände wird vom 18. - 20. April ausge-

tragen. Hier werden wieder Mannschaften (Damen, Herren od. gemischt) gebildet. Die Einladungen und Aushänge hierzu werden rechtzeitig auf den Weg gebracht.

Der diesjährige Mehrkampf (auch in Mannschaften und auch Einzelstarts) wird in diesem Jahr am 03. Juni ausgetragen.

Der Schützenverein wird in diesem Jahr 111 Jahre alt. Dieses soll gebührend gefeiert wer-

Hierzu in der nächsten Ausgabe mehr.

Gisela Dralle





Wir betreiben den Schießsport

- mit dem Luftgewehr u. Pistole (Kleinkaliber und Luftdruckwaffen
- · und für die Jüngeren mit dem Lichtpunktgewehr

Schiessen um den **Otzer Dorfpokal** 18. - 20. April 2018 Kontakt

Karl-Heinz Dralle Celler Weg 3 • 31303 Otze Telefon: 05136/1784

E-Mail: karl-heinz.dralle@htp-tel.de





Lohgerberstr. 2 31303 Burgdorf Tel.: 05136/7561

email: werkstatt@ glasfeuerwehr.de www.glasfeuerwehr.de



AUS OTZER VEREINEN



TTC NEWS



Herbstmeistertitel für die 1. Herren

Skat-Turnier mit guter Beteiligung

Nach den Aufstie gen der 1. und 2. Herren war man auf die aktuelle Spielzeit 2017/18 besonders ge-Aber spannt. schon nach den ersten Punktspielen stand fest: wird eine erfolgreiche Spielzeit für den

Teilnehmer Skat-Turnier 2017

TTC! Die 2. und 3. Herren belegen, fast wie abgesprochen, zum Ende der Hinserie mit jeweils 13:5 Punkten ausgezeichnete dritte Plätze in Ihren Staffeln. **3. Herren:** Das Team kann durch die Neuzugänge Lukas, Fabian, Joachim, Frank und Ralf personell aus dem Vollen schöpfen. Dabei wurde und wird darauf geachtet, dass auch alle Spieler zum Einsatz kommen. Nach packendem Duell gegen Burgdorf endete das

feat" 2. Herren: Ebenfalls mit gelungenem Start nach der Winterpause, Dem 9:4 in Eltze folgte ein klarer 9:2 Heim-Sieg gegen Arpke. Die Mannschaft um "Käpitän" Klaus Meyer hat sich damit im oberen Tabellendrittel etabliert und festgesetzt.

1. Herren: Die Neuverpflichtungen Kai und Frank sind die erwarteten Verstärkungen. Bolzum und Arpke wurden zuletzt mit 9:3 bzw.

Spiel in Burgdorf 6:6. Das Unentschieden ging It. Aussage von MF Jens Dettbarn in Ordnung. Im nächsten Spiel wurde Eltze mit 7:0 förmlich "von der Platte ge-

> einem netten, kame-radschaftlichen Zusammensein in gemüt-Atmosphäre. lichen hatte mollig Jürgen warm eingeheizt und servierte gepflegte Getränke sowie lecker be-



legte Brötchen. An Jürgen dafür ein Herzliches Dankeschön! Und wenn TT-Spieler Skat spielen, ist es selten ru-hig an den Tischen. Von Paul + Uli vernahm man den Spruch "Hinten kackt die Ente.", als mit dem letzten Stich noch enge Spiele knapp mit 61 oder 62 gewonnen wurden. Oder aber "Mist, ich habe die falsche Dame gedrückt" ein Ausruf von Frank wie im richtigen Lebenals er ein sicher geglaubtes Spiel "in den Sand setzte". An einigen Tischen dauerten die Spiele ein klein wenig länger. "Karte oder Stück Holz, Hardy und Martin, kommt in die Hufe" konnte man u.a. hören. Gewinner des Skat-Turniers wurde Dirk Hatesuer mit 1.976 chen und traten, bei inzwischen leicht einsetzendem Schneefall zufrieden den Heimweg

Termine:

04.03.18, 10:30 Uhr, Jahreshauptversammlung des TTC "Bei Jürgen" 08.05.18 "60 Jahre TTC Otze"

<u>Gerüchteküche</u>

"Asien-Meister" Helgo, der extra zu dem Skat-Turnier aus seiner Wahlheimat angereist war, bleibt noch einige Tage "im Lande" um die 3. Herren zu verstärken

Dirk Hatesuer



Thomas Kleister

Elektroteehnik Meisterbetrieb

Priv. Freiengericht 26 Büro: Alt Ahrbeck 2 31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13 Fax 0 51 36 / 97 02 14





Skat-Turnier-Sieger Hannes, Dirk & Wolfgang: Über 210 Jahre "geballte Skat-Kom-

(der Jahrgang 1947 kann richtig gut Skat spielen / Bemerkung vom HK-Team)

9:5 besiegt. Mit 15:3 Punkten sind die 1. Herren verdienter Herbstmeister der 1. Kreisliga, gefolgt von Dollbergen, Bolzum, Arpke und Lehrte. Dollbergen ist auch erster Gegner der Rückrunde, die am 28.01.18 beginnt. Kai Friedrich blieb im oberen Paarkreuz ungeschlagen (Gratulation!) und war mit 12:0 Siegen gleichzeitig bester Spieler der ganzen Liga.

TTVN-Pokal 2017/18: Nach dem Erfolg in Völksen haben die 1. Herren die 3. Runde erreicht. Im Achtelfinale ist Marienwerder aus der Parallelstaffel der nächste Gegner.

Skat-Turnier am 29.12.17

Den Organisatoren Martin/Dirk lagen zum letzten

Wir gratulieren

Zum Geburtstag 50 Jahre 14.03. Kai Peters Wolfgang Frohloff 13.04. 60 Jahre Egon Schulz 21.04. 70 Jahre Alfred Burgemeister 01.03. Heinrich Sandau 21.03. Margret Wiedel 05.04. Hans-Jürgen Makoweckyj 27.04. 29.04. Hendrick Rutten 71 Jahre Rita Sievers 21.03. Gisela Bode 16,04. 73 Jahre Brunhilde Stedeler 29.04, 74 Jahre Edith Heuer 06.03. 17.03. Annette Braun 77 Jahre Klaus-Dieter Urbainczyk 13.04. 78 Jahre Elke Buckmann 03.03. 79 Jahre Christiane Stalmann 31.03. 80 Jahre Louis Peters 11.04. 16.04. Ursula Weiß 82 Jahre 05.04. Paul Berger Siegbert Papenburg 21.04. 84 Jahre 21.03. Karl Lange Hans-Joachim Neugebauer 28.03. 94 Jahre

Annaliese Denecke



INFORMATIONEN



Spenden für 2018 gesucht

Schöne Weihnachtsbäume in der Vorweihnachtszeit



Wer hat sie nicht gesehen, die geschmückten Weihnachtsbäume auf dem Lindenbrink, am Altenteilerhaus und in der Kurve Weferlingser Weg/Heeg?

Fast jeder sieht sie, doch von allein kommen sie nicht dorthin. Zuerst einmal müssen sich Spender dafür finden. Im Jahr 2017 hat Ursel Weiß dafür gesorgt, dass die Bäume besorgt werden konnten.

VIELEN DANK dafür, Ursel.

Übrigens, schon jetzt werden Spender für dieses Jahr (2018) gesucht. Wer sich bereit erklärt einen oder sogar drei Bäume zu finanzieren darf sich schon gern jetzt bei der Dorf AG melden. Ansprechpartner sind Peter Grupe oder Carl Hunze.

Aber mit dem Spenden der Bäume ist es nicht getan, sie müssen ja auch aufgestellt und geschmückt werden.

Für das Aufstellen finden sich immer ein paar Leute aus der "Rentnerband". Aber auch dafür könnten sich mal "neue" Leute finden.

Ein Dank gebührt auch Hans-Herbert Meyer, der seinen Bagger für den Transport und das Aufstellen zur Verfügung gestellt hat. Für das Schmücken der Bäume war auch in diesem Jahr die Kita und Schule zuständig und die Kinder waren mit Hingabe dabei.

Auch hierfür vielen Dank!

Hoffen wir, dass auch Ende des Jahres 2018 die Weihnachtsbäume in Otze leuchten werden. *Peter Grupe/F.Döbel*



Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2017/18

ı	14. Febr.	AG Dorf e.V. "Chile, Kupfer und die Atacama", Altenteilerhaus 18:30,
ı		Erika Schulze, Großburgwedel
ı	26.123.2.	Otzenia Otze Winterkönigs- und Pokalschießen
ı	9. März	Otzenia Otze Spielenachmittag 14:30
ı	14.März	AG Dorf e.V. "Worpswede, das Künstlerdorf", Altenteilerhaus 18:30,
ı		Ingeborg Meyer zu Hellingen, Bielefeld
ı		Anschließend um 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
ı	16. März	Otzenia Otze Jahresabschlussschießen
ı	18 20.4.	Otzenia Otze Otzer Dorfpokal - Vergleichsschießen
ı	20. April	Otzenia Otze Spielenachmittag 14:30
ı	4. Mai	Otzenia Otze Mitgliederversammlung
ı	8. Mai	Otzenia Otze Ortsratsscheibe (Ortsrat Otze)
ı	18. Mai	Otzenia Otze Spielenachmittag 14:30
ı		, ,

Otzenia Otze: Schießen und Klönen im Schützenhaus Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr allg. Herrenschießtag

COMPUTER-SERVICE, NETZWERK-BETREUUNG, TELEFON, INTERNET, MEDIENTECHNIK, DRUCKER, SCANNER U.V.M.



05.03.

WENN DER <mark>PC</mark> NICHT LÄUFT, HOL DEN <mark>GÄRTNER!</mark>

Udo Gärtner GmbH · Rubensplatz 7a, 31303 Burgdorf
Tel.: 05136 92086-0 · E-Mail: info@udo-gaertnende · Web: www.udo-gaertnende



GEBURTSTAGE



Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

	März	2018	
01.Alfred	Burgemeister	14.Kai	Peters
02.Silke	Lippert	14.Sven	Meyer
02.Peter	Althaus	17. Annette	Braun
02.Chiara	Ehlermann	17.Stefanie	Reimann
03.Katja 03.Elke	Pflugradt Buckmann	19.Luisa	Pflugradt
03.Benjamin	Weniger	19.Markus	Kalesse
04.Johanna	Fischer	19.Luisa	Möbius
04.Johanna	Cuntze	20. Andreas	Schrader
04.Jonne	Peters	21.Heinrich	Sandau
05.Annaliese	Denecke	21.Karl	Lange
06.Edith	Heuer	21.Rita	Sievers
07.Victoria 07.Kathrin	Meyer Jensch	22.Mattis	Schmidt
07.Isabella	Wartmann	22.Elfriede	Frerichs
07.Laura	Ambrosy	23.Sepp	Tautorat
08.Klaus	Laßner	23.Juliana	Dorner
08.Gesine	Beppler	23.Mats	Hoffmeister
08.Helene Erir	•	23.Maximilian	Müller
08.Justin 08.Felix	Gamm Giesberts	27.Anita	Mierswa
09.Ingrid	Koch	27.Joachim	Meyer
09.Isabell	Fechner	28. Hans-Joachi	•
10.Janna	Buchholz	29.Anja	Mathesius
11. Anna	Gooßmann	29.Ellen	Peters
11. Luka Antho	•	30.Roland	Altsinger
11. Charlotte	Thieme	30.Peter	Linnemann
12.Nele 13.Anna-Lena	Teiwes	31.Dorothee	Schulz
13.Arne	Rohde	31.Christiane	Stalmann
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			

Der nächste HK erscheint

am 8. April 2018.

Abgabeschluss der Berichte ist

Sonnabend, der 17. März 2018

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.

Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben + mailen. **Danke!**

	April	2018
01. Sarah	Döbel	16. Andr
01. Saskia	Piel	16. Gise
01. Clara	Joost	16. Ursu
01. Finja	Thieleking	17. Morit
01. Bennet	Meyer	17. Tom
02. Martin	Förste	18. Philip
02. Hanno	Schröder	19. Liam
02. Lasse	Vainqueur	19. Justu
03. Lukas	Makoweckyj	20. Denr
03. Elisabeth	Rubba	21. Siegl
03. Luca	Kettern	21. Mirko
03. Nico	Kettern	21. Egor
03. Reiner	Koch	21. Julica
03. Karen	Peters	22. Moni
04. Torben	Schneider	22. Mette
05. Paul	Berger	22. Joric
05. Margret	Wiedel	22. Ulla
05. Ales	Zavec	22. Mirija
05. Ulf	Dittberner	23. Alfre
05. Ilka 05. Andreas	Hanke	23. Step
06. Jan	Baule König	23. Nele
06. Jan 06. Henri	Jensch	23. Emm
07. Gabriele	Chilla	25. Luca
07. Gabriela	Rust	25. Leon
09. Constanze		26. Cinja
10. Alexander	-	26. Cena
10. Stephan	Petz	27. Hans
10. Stefanie	Petz	27. Julie
11.Louis	Peters	27. Mich
12. Karsten	Pfahl	28. Paul
12. Adrian	Bonczyk	28. Maja
	ter Urbaiczyk	29. Hend
13. Johanna	Hilzendeger	29. Brun
13. Wolfgang	Frohloff	29. Regi
14. Marian	Fechner	30. Susa
14. Paula	Lorentzen	30. Luka
14. Justine	Wieczorek	30. Lola
15. Jutta	Jensch	30. Stefa

16. Andreas	Balke
16. Gisela	Bode
16. Ursula	Weiß
17. Moritz	Oelze
17. Tom Cons	tantin Klein
18. Philipp	Meyer
19. Liam	Struckmeier
19. Justus	Nämsch
20. Dennis	Burgemeister
21. Siegbert	Papenburg
21. Mirko	Sievers
21. Egon	Schulz
21. Julica	Behrens
22. Monika	Raguse
22. Mette	Thieleking
22. Jorick	Rosinke
22. Ulla	Träger
22. Mirijam	Bachert
23. Alfred	Meyer jun.
23. Stephan	Waschkus
	VVascriitas
23. Nele Amel	
•	
23. Nele Amel 23. Emmi	ie Mazurek Thiele
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas	ie Mazurek Thiele Altsinger
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja	ie Mazurek Thiele Altsinger
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Maja	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Maja 29. Hendrick	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich Rutten
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Maja 29. Hendrick 29. Brunhilde	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich Rutten Stedeler
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Maja 29. Hendrick 29. Brunhilde 29. Regina	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich Rutten Stedeler Stellfeld
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Maja 29. Hendrick 29. Brunhilde 29. Regina 30. Susanne	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich Rutten Stedeler Stellfeld Haase
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Paul 28. Maja 29. Hendrick 29. Brunhilde 29. Regina 30. Susanne 30. Lukas Ben	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich Rutten Stedeler Stellfeld Haase edik Schramm
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Maja 29. Hendrick 29. Brunhilde 29. Regina 30. Susanne 30. Lukas Ben 30. Lola	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich Rutten Stedeler Stellfeld Haase edik Schramm König
23. Nele Amel 23. Emmi 25. Lucas 25. Leonie Bea 26. Cinja 26. Cenay 27. Hans-Jürg 27. Julie 27. Michelle 28. Paul 28. Paul 28. Maja 29. Hendrick 29. Brunhilde 29. Regina 30. Susanne 30. Lukas Ben	ie Mazurek Thiele Altsinger atrice Schramm Zeuschner Tomen en Makoweckyj Duballa Duballa Zielonka Heinrich Rutten Stedeler Stellfeld Haase edik Schramm

